

# TL 35 Grundierungsempfehlung REVOPUR® WP 200

Fordern Sie vor jeder Anwendung eine aktuelle Grundierungsempfehlung an. Diese Tabelle ist eine Orientierungshilfe für den Verarbeiter und stellt eine Empfehlung dar. Nicht aufgeführte Untergründe bzw. bewitterte Bahnen sind zu prüfen, ggf. sind objektbezogen Eigenversuche (Einzeltests) notwendig, da auch der Gesamtaufbau stets berücksichtigt werden muss.

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung)/ PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
<b>Mineralische Untergründe (nicht genutzte, unbelastete Fläche, z. B. Anschlüsse)</b>				
Beton	✓ (1; 2)			
Mauerwerk	✓ (1; 2)			
Estrich (Anhydrit / Zement)	✓ (1; 2)			
Putz	✓ (1; 2)			
<b>Mineralische Untergründe (genutzte, belastete Flächen, z.B. Terrassen, Balkone)</b>				
Beton		✓ (1; 2)		
Mauerwerk		✓ (1; 2)		
Estrich (Anhydrit / Zement)		✓ (1; 2)		
<b>Metallische Untergründe</b>				
Kupfer	✓ (6; 4; 2; 6)			
Aluminium			✓ (6; 4; 2)	
Bleche, verzinkt			✓ (6; 4; 2)	
Edelstahl			✓ (6; 4; 2)	
Stahl			✓ (6; 4; 2)	
Titanzink			✓ (6; 4; 2)	
Verzinkter Stahl			✓ (6; 4; 2)	
<b>Sonstige Untergründe</b>				
PVC (Hart)	✓ (6)			
FRANKOLON® / FRANKOSIL® 1K	✓ (4; 2; 6)			
Fensterbankkeil EPS PS 030	✓			
Sockelschiene für Holzfaserdämmplatte Alu	✓ (6; 4; 2; 6)			
Phonotherm Haustürschwelle	✓			
OSB 3, reine Fichte	✓			
Gutex Holzfaserdämmplatte	✓			
Gima Laibungsplatte Fenster, trocken	✓ (4; 2)			
Glas (unbehandelt/unvergütet)			✓ (6)	
Purenit (PU-Hartschaum)				
Verbundblech EPDM, Bereich niedere Schwelle				✓ (6)
<b>Abdichtungsbahnen</b>				
Bitumenbahn, beschiefert	✓			
Alkorplan F				✓ (6)
Alkortec				✓ (6)
Alwitra Evalastic V / VG				✓ (6)
Alwitra Evalastic VGSK				✓ (6)
Alwitra Evalon blank	✓ (6)			

# TL 35 Grundierungsempfehlung REVOPUR® WP 200

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung)/ PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
Alwitra Evalon dual	✓ (6)			
Alwitra Evalon V				✓ (6)
Alwitra Evalon VG	✓ (6)			
Alwitra Evalon VGSK	✓ (6)			
Alwitra Evalon VSK grau	✓ (6)			
Bauder Thermofin F15/F18/F20				✓ (6)
BAS Polyproof A12				✓ (6)
Bauder Thermofol U / M				✓ (6)
Bauder Thermofol U15/U18/U20/U24				✓ (6)
Bauder Thermoplan T15/T18/T20				✓ (6)
BMI EverGuard TPO				✓ (6)
BMI Cosmofin FG				✓ (6)
BMI Wolfin IB				✓ (6)
BMI Inofin FR				✓ (6)
BMI Wolfin M	✓ (6)			
BMI Tectofin SK	✓ (6)			
BMI Universal Pro	✓			
BMI Universal Pro Green				✓
Cosmofin FG				✓ (6)
Cosmofin GG Plus				✓ (6)
CANLON MBP-P Pre Applied				✓ (6)
ExtruBit				✓ (6)
ExtruPol				✓ (6)
Firestone EPDM 0,6mm / SK				✓ (6)
Firestone Rubbergard EPDM				✓ (6)
Firestone UltraPly TPO				✓ (6)
FLAGON EGO 180				✓ (6)
Köster ECB				✓ (6)
Köster TPO 1.8				✓ (6)
Mapeplan M				✓ (6)
Mapeplan T				✓ (6)
Mapeplan TI				✓ (6)
Mapeproof-FBT				✓ (6)
Novoproof Butyl FAI				✓ (6)
Novoproof DA-F				✓ (6)
Novoproof DA-FG				✓ (6)
Novoproof DA-K				✓ (6)
Novoproof DA-S				✓ (6)
Novoproof DA-P				✓ (6)

# TL 35 Grundierungsempfehlung REVOPUR® WP 200

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung)/ PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
Novoproof EPDM FA				✓ (6)
Novotan DA				✓ (6)
O.C. Plan 3020				✓ (6)
Polyfin 3015 / 3016 / 3018 / 3020				✓ (6)
Polyfin 4015 v / 4018 v / 4020 v				✓ (6)
Polyfin Duo3015 / Duo3018 / Duo3020 / Duo 5018 SK				✓ (6)
Resistit G SK				✓ (6)
Restrix SK				✓ (6)
Resitrix SK W Full Bond				✓ (6)
Resitrix SR / MB				✓ (6)
Rhepanol fk / hg / hfk				✓ (6)
Rhenofol CG / CV				✓ (6)
Sarnafil TS				✓ (6)
Sarnafil TG 66				✓ (6)
Sika Ergobit	✓			
Sika Membran Eco Uni SB				✓ (6)
Sikaplan 15G/RV-S/SGK/SGmA	✓ (6)			
Sikaplan 18G				✓ (6)
SikaProof				✓ (6)
SikaProof A+12				✓ (6)
Soprema Preforma EP5D	✓			
Soprema SR 180	✓ (6)			
Sucoflex				✓ (6)
Vaeplan	✓ (6)			
Vedaplan				✓ (6)
Vedafol F15 / F20				✓ (6)
Vedapont BE		✓		
Vedapont GA5	✓			

wird empfohlen / Arbeitsschritte beachten!

**Arbeitsschritte:**

- 1 Anschleifen mit Diamanttopfscheibe
- 2 Absaugen des Schleifstaub
- 3 Absanden mit Quarzsand (Körnung 0,7 - 1,2 mm Durchmesser)
- 4 Anrauen mit Schleifpapier oder Schleifscheibe (z.B. ZEC-Scheibe)
- 5 Anflämmen
- 6 Reinigen mit TH610 (V600)

**Beim Fehlen des Scheuer-Pads und zum Erzielen einer erhöhten Anfangshaftung, sind folgende alternative Arbeitsschritte auszuführen:**

- Reinigen mit TH610 (V600)
- Anrauen mit Schleifpapier oder Schleifscheibe (z.B. ZEC-Scheibe)

## Technisches Leitwerk

# TL 35 Grundierungsempfehlung REVOPUR® WP 200

- Schleifstaub entfernen mit TH610 (V600)
- Primer mit Pinsel, in kreisenden Bewegungen auftragen

Der Untergrund muss sauber, trocken, griffig und tragfähig sein, genügend Dichtigkeit und Festigkeit aufweisen, frei von trennenden Substanzen, Dichtungs- und Nachbehandlungsmitteln (Curings), Schmutz, Öl, Fett usw. sein. Vorhandene Untergründe sind bei starker Verschmutzung mit TH610 (V600) zu reinigen.

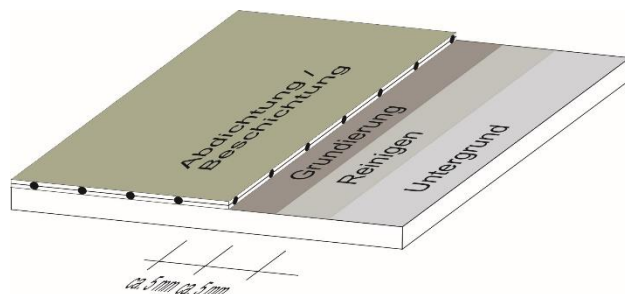
REVOPUR® WP 200 wird max. 5 mm über den Rand des Polyestervlieses hinaus aufgebracht. Dies ist durch Abkleben mit einem Allzweck Gewebeklebeband sicherzustellen. Die Oberfläche der Abdichtung muss wie folgt aussehen:

Satt getränkt, glänzend und mit leichter Oberflächenstruktur. Bei matter Oberfläche ist zu wenig Material aufgetragen worden. Die Anschlussbreite auf artfremden Materialien ist mindestens 10 cm. Sollten andere Normen, Regelwerke oder Richtlinien eine größere Breite vorgeben, sind diese Werte verbindlich. Die Unterschreitung der Anschlussbreite erfolgt eigenverantwortlich und sollte mit einem objektbezogenen Einzeltest geprüft werden.

Werden die Überarbeitungszeiten der einzelnen Flüssigkunststoff-Lagen in der Schicht überschritten, sind folgende Maßnahmen zum Erreich einer Verträglich auszuführen:

- Aufrauen der kompletten Oberfläche mit Schleifpapier
- Schleifstaub mit systemkonformen Reiniger entfernen
- Auf den so vorbereiteten Untergrund ohne weiteren Haftvermittler aufarbeiten

Vorgehensweise bei Details und Anschlüssen an Fremdmaterialien:



Die Haftversuche wurden von uns nach bestem Wissen durchgeführt. Wir können jedoch nicht restlos ausschließen, dass sich die Hafteigenschaften auf Grund von herstellereitigen Modifikationen der von uns als Untergrund geprüften Werkstoffe ändern.

### Hinweis:

Alle vorherigen Grundierungsempfehlungen verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Es sind die jeweils gültigen Unterlagen, in ihrer neuesten Ausgabe zu verwenden.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der verwendeten Unterlagen und/oder fordern Sie vor jeder Anwendung ein aktuelles Dokument an.

Die vorliegenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift sowie durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen. Sie gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen gewählte Einsatzzweck erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu berücksichtigen.